

Der Sternhimmel im Juni 2019



Sichtbarkeit der Planeten

Merkur	bietet Mitte des Monats die Möglichkeit, ihn am Abendhimmel zu finden. Bei zunehmender Dämmerung kann er in West-Nordwest gefunden werden.
Venus	ist im Juni nicht zu sehen. Sie wird sich erst im November wieder am Abendhimmel zeigen.
Mars	verabschiedet sich nun endgültig vom Abendhimmel. Nur zu Monatsbeginn kann er noch bei einsetzender Dämmerung in West-Nordwest gefunden werden.
Jupiter	steht am 10. Juni in Opposition (der Sonne gegenüber). Er geht bei Sonnenuntergang in Südosten auf und kann die ganze (kurze) Nacht über beobachtet werden.
Saturn	geht kurz nach Mitternacht im Osten im Sternbild Schütze auf und strebt seiner Oppositionsstellung zu, die er im Folgemonat erreichen wird.

Besondere Ereignisse im Juni (Berechnet mit Stargazer's Almanac für Windows)

- 03.06.2019 12:03 MESZ: Neumond
- 05.06.2019 15:00 MESZ: Mond in maximaler Deklination (+22°13.0')
- 22:41 MESZ: Extrem schmale Mondsichel am Dämmerungshimmel.
- 06.06.2019 22:42 MESZ: Schmale Mondsichel am Dämmerungshimmel.
- 08.06.2019 01:14 MESZ: Mond in Erdnähe (368497 km)
- 10.06.2019 08:01 MESZ: Mond im ersten Viertel
- 11:12 MESZ: Jupiter in Opposition
- 21:42 MESZ: Jupiter erreicht eine Maximalhelligkeit von -2.6 mag.
- 12.06.2019 05:04 MESZ: Jupiter(-2.6 mag.) in Erdnähe, Distanz 4.28 aE
- 17.06.2019 10:31 MESZ: Vollmond
- 18.06.2019 17:29 MESZ: Mond in minimaler Deklination (-22°13.7')
- 21.06.2019 05:58 MESZ: Neptun stationär, dann rückläufig
- 17:55 MESZ: Sommeranfang
- 23.06.2019 09:50 MESZ: Mond in Erdferne (404537 km)
- 24.06.2019 02:56 MESZ: Merkur in größter östlicher Elongation 24.9°
- 25.06.2019 11:48 MESZ: Mond im letzten Viertel
- 28.06.2019 00:01 MESZ: Maximum des Meteorschauers der Juni Bootiden, ZHR=var.

Die Sternwarte ist jeden Montag ab 20 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Zusammengestellt für Sie von Heino Pohlabein